



AbwasserZweckVerband

Kinzig- und
Harmersbachtal





Daniela Paletta

Bürgermeisterin und Verbandsvorsitzende

Liebe Leserinnen und Leser,

als unentbehrliches Naturgut hat das Wasser in der Geschichte des Menschen schon immer eine entscheidende Rolle gespielt. Doch heute geht es nicht mehr nur darum, das Wasser zu nutzen und die Menschen vor dem Wasser zu schützen, sondern auch die Seen und Flüsse für die Zukunft zu bewahren. Die Industrialisierung unseres Landes veränderte Lebensgewohnheiten und Siedlungsstrukturen. Die Intensivierung der Landwirtschaft verlangt von uns mit dem Wasser sorgsam umzugehen, seine Qualität nachhaltig zu sichern und erforderlichenfalls zu verbessern. Darum ist neben einer leistungsfähigen Wasserversorgung heute auch eine erstklassige Abwasserreinigung unverzichtbar. Der Abwasserzweckverband Kinzig- und Harmersbachtal leistet dafür mit seiner mechanisch-biologischen Verbandskläranlage und dem sechs Kilometer langen Verbandssammler zwischen Steinach und Biberach einen wesentlichen Beitrag.

Gebaut mit einem Kostenaufwand von 7,8 Millionen € ging die Anlage 1983 mit einer Kapazität von 50 000 Einwohnerwerten in Betrieb. Auf diese wichtige Gemeinschaftsleistung sind die Städte Haslach i. K. und Zell a. H. sowie die beteiligten Gemeinden Biberach, Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach, Nordrach, Oberharmersbach und Steinach zu Recht stolz.

Inzwischen wurde die Verbandskläranlage in mehreren Bauabschnitten für über 10 Millionen € erweitert und modernisiert, um den wachsenden gesetzlichen Anforderungen des Umweltschutzes gerecht zu werden. In den nächsten Jahren wird der Abwasserzweckverband über 500.000 € für Sanierungsarbeiten am Sandfang und am Zulaufpumpwerk investieren.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen die Leistungsfähigkeit unserer Verbandskläranlage vorstellen.

Unsere Mitglieder

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT HASLACH I. K.



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ZELL A. H.





Aldrin Mattes
Betriebsleiter

Unsere Verbandskläranlage ist eine kommunale, mechanisch-biologische Kläranlage zur Reinigung des häuslichen und gewerblichen Abwassers aus dem gesamten Verbandsgebiet. Das Besondere an ihr ist, dass mit dem Rückstand, der bei der Abwasserreinigung anfällt und durch CO-Vergärung Faulgas erzeugt wird, das den gesamten Strom- und Wärmebedarf der Kläranlage abdeckt. Durch Optimierungen erzeugen wir seit einigen Jahren sogar mehr Strom, als für alle Reinigungsprozesse der Kläranlage benötigt wird. Der Überschuss wird als regenerative und erneuerbare Energie in das Stromnetz eingespeist. Das ist unser beachtlicher Beitrag zum Klimaschutz in Zeiten, in denen uns Energiewende und Energieeffizienz vor große Aufgaben stellen.

Es gehört zu unserem zukunftsorientierten Denken und ökologischen Handeln, erhebliche Mengen CO₂ einzusparen. Das schont die Ressourcen und schafft für künftige Generationen eine lebenswerte Umwelt. Neben der auf hohem Niveau funktionierenden Abwasserreinigung, die unsere Gewässer schont, entlasten wir durch unser Energieeffizienzkonzept auch den Geldbeutel der Bewohner und Betriebe unseres Verbandsgebietes. Für unser Energieeffizienzkonzept „Die Energieneutrale Kläranlage“ hat unser Betrieb von der Deutschen Energieagentur als erste Kläranlage bundesweit die Auszeichnung „Good Practice Energieeffizienz“ erhalten.



Engineered
For
Your
Success

DIE NEUE C-XI FLOTTWEG DEKANTER BAUREIHE

für eine noch bessere Entwässerung und Schlamm-eindickung in Kläranlagen durch Zentrifugalkraft

eXtra Drehzahl – maXimale Leistung
eXtra trocken – maXimale Einsparung

Wir kümmern uns gerne um Ihren Schlamm!





Ein starker Verband

Unser Abwasserzweckverband Kinzig- und Harmersbachtal liegt im mittleren Schwarzwald in Baden-Württemberg. Ihm gehören die Städte Haslach i. K. und Zell a. H. sowie die Gemeinden Biberach/Baden, Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach, Nordrach, Oberharmersbach und Steinach an. Gegründet wurde er nach der kommunalen Verwaltungsreform zum 01.01.1977.

Der AZV betreibt und unterhält den Verbandssammler von Steinach nach Biberach und die Verbandskläranlage in Biberach, deren Ausbaugröße 46.100 Einwohnerwerte beträgt. Unser Verband steht den beiden Verwaltungsgemeinschaften, den Mitgliedsgemeinden und deren Bürgern beratend in sämtlichen Abwasserfragen zur Verfügung.

Der Verbandsversammlung gehören zwanzig Mitglieder an: die neun Bürgermeister der Mitgliedsstädte und Mitgliedsgemeinden sowie elf Stadt- und Gemeinderäte aus Haslach, Zell a. H., Biberach, Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach, Nordrach, Oberharmersbach und Steinach.

Seit dem 02. Juli 2014 leitet Daniela Paletta, die Bürgermeisterin der Gemeinde Biberach, unseren Verband. Stellvertretender Verbandsvorsitzender ist bereits seit 1985 Heinz Winkler, der Bürgermeister der Stadt Haslach.

Seit 2002 ist ein Teil der Gemeinde Schuttertal ebenfalls an die Verbandskläranlage angeschlossen.

KRESS

www.kress-kanaltechnik.de

- KANAL- & ROHRREINIGUNG
- KANAL - TV - UNTERSUCHUNG
- KANALORTUNG & KALIBRIERUNG
- KANALDICHTHEITSPRÜFUNG
- KANALSANIERUNG
- NOTDIENST

77855 ACHERN • VON-DRAIS-STR. 3
☎ 07841-6908-0

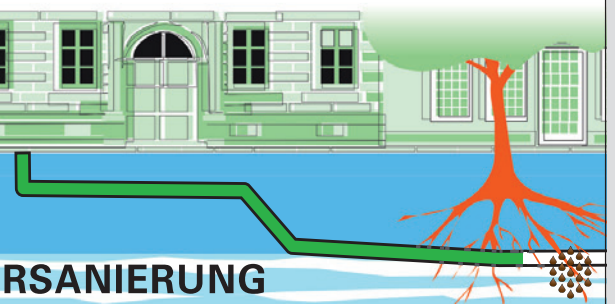


Bis zu 90°
bogengängig

Brawoliner
GRABENLOSE ROHRSANIERUNG
Hauskanäle günstig, schnell und dauerhaft sanieren!

GRABENLOSE ROHRSANIERUNG

Hauskanäle günstig, schnell und dauerhaft sanieren!





Meilensteine unserer Entwicklung

1980 – 1989	Bau der Kläranlage (Inbetriebnahme 1983)
Bis 1985	Verbandskanalisation und Kanal-Bauwerke bis 1985
1989 – 1992	Erweiterung der Kläranlage – Phosphoreliminierung
1993 – 1994	Aufstockung des Betriebsgebäudes
1995 – 2000	Optimierung der Biologie zur Stickstoffeliminierung
2000 – 2003	Ausbau der Kläranlage zur gezielten Stickstoffeliminierung
2004	Erneuerung der Blockheizkraftwerk-Anlage
2006 – 2010	Sanierung und Modifizierung der Kläranlage
2012	Anschaffung eines zusätzlichen Blockheizkraftwerkes
1992 – 2014	Weitere Erneuerungen und Optimierungen

**Wir sind verlässlicher Partner
der Bürger, der Wirtschaft, der Kommunen.
Wir leben Nachhaltigkeit in der Region.**

 **Sparkasse
Haslach-Zell**



Axchem liefert

- Flockungshilfsmittel
- anorganische Fällungsmittel
- Produktkombinationen mit organischen kationischen Polymeren

zur Leistungssteigerung von kommunalen und industriellen Abwasseranlagen.

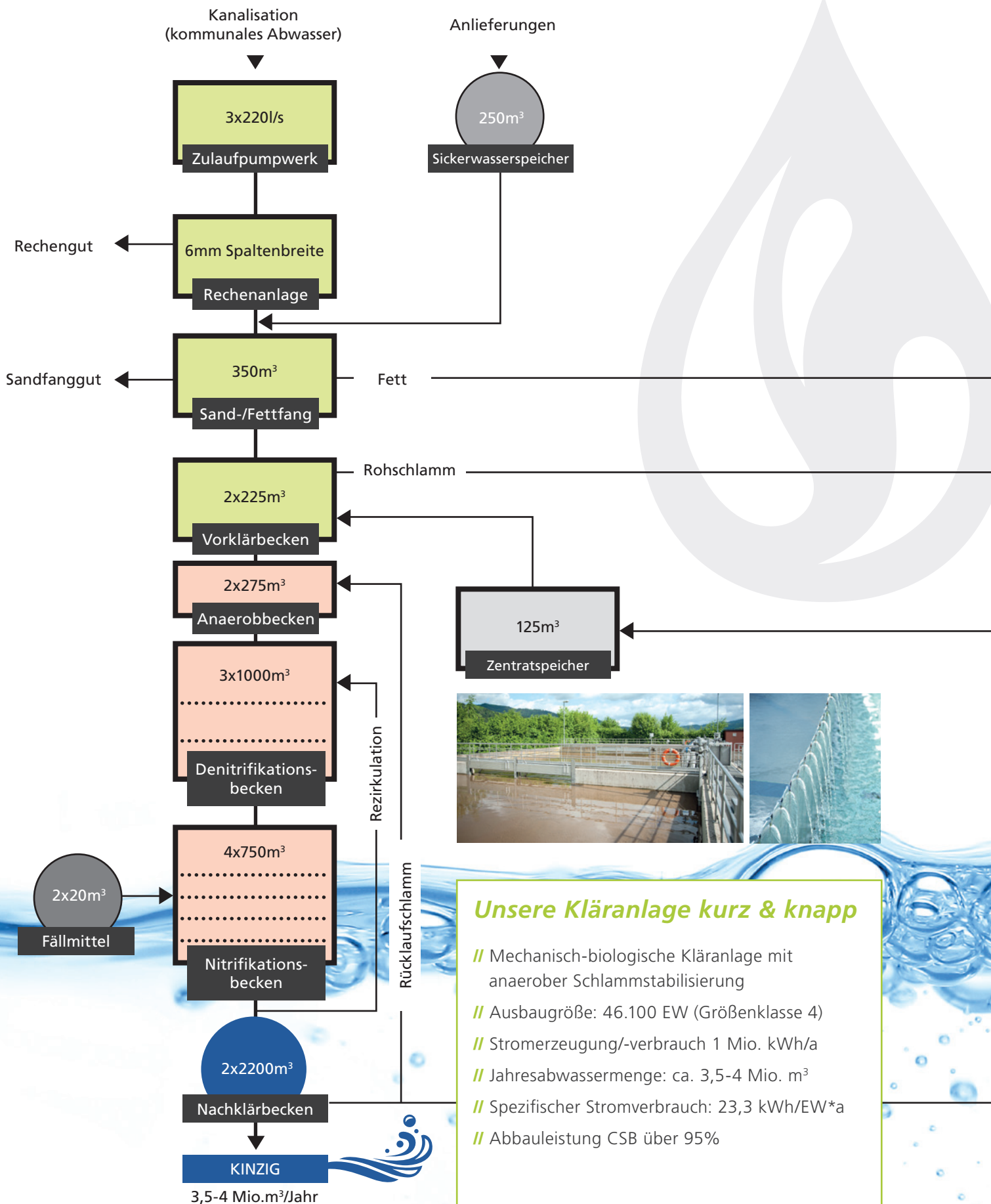
Axchem Deutschland GmbH
Am Ohlenberg 14
64390 Erzhausen
fon: + 49 (0) 6150 1345-0
fax: + 49 (0) 6150 1345-10
mail: kontakt@axchem.de
web: www.axchem.de



More than polymers

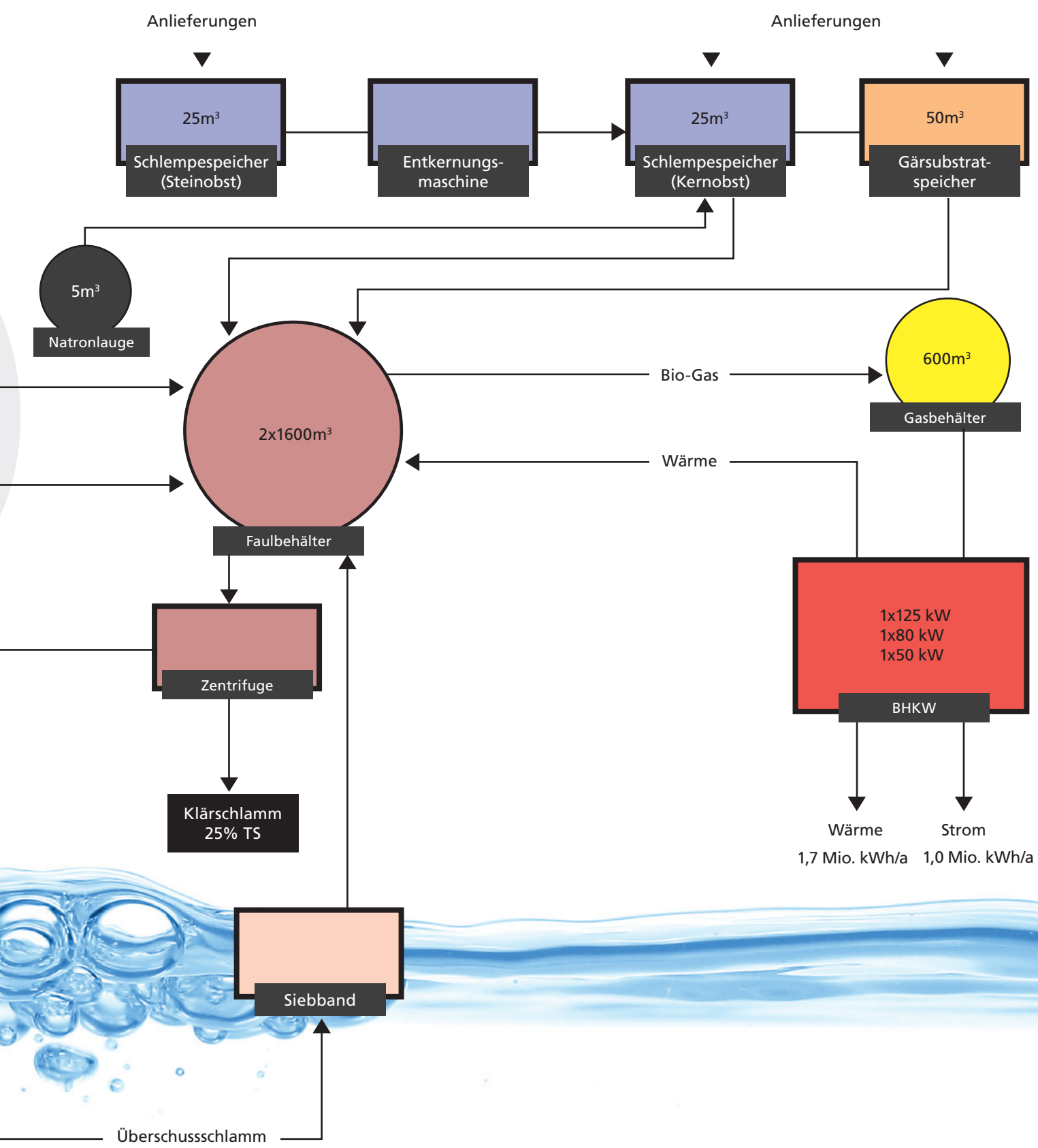


Vereinfachtes Verfahrensschema Kläranlage Biberach



Unsere Kläranlage kurz & knapp

- // Mechanisch-biologische Kläranlage mit anaerober Schlammstabilisierung
- // Ausbaugröße: 46.100 EW (Größenklasse 4)
- // Stromerzeugung/-verbrauch 1 Mio. kWh/a
- // Jahresabwassermenge: ca. 3,5-4 Mio. m³
- // Spezifischer Stromverbrauch: 23,3 kWh/EW*a
- // Abbauleistung CSB über 95%





Ökonomie trifft Ökologie

Kläranlagen sind oft die größten kommunalen Verbraucher von Energie. Unsere Kläranlage jedoch ist eine der wenigen löblichen Ausnahmen. Als mechanisch-biologische Verbandskläranlage mit anaerober, also sauerstoffloser Schlammstabilisierung, reinigt sie das gesamte häusliche und gewerbliche Abwasser unseres Verbandsgebietes. Dazu verarbeitet sie auch hygienisierte Speisereste und die Rückstände der zahlreichen Schnapsbrennereien unserer Gegend.

Die erste Aufgabe einer Kläranlage ist immer die Abwasserreinigung, nicht die Stromeinsparung. Bei der Schlammbehandlung hingegen haben die meisten Kläranlagen freie Kapazitäten in den Faulbehältern oder können sie durch Technik schaffen. Durch Zugabe von CO-Substraten und Prozessoptimierung wird die Gas- und somit die Stromerzeugung gesteigert, indem das Faulgas aus der Schlammstabilisierung in einem Gasbehälter zwischengespeichert und über drei Blockheizkraftwerke (BHKW) elektrisch sowie thermisch verwertet wird.

Strom zu sparen, ohne dass die Abwasserreinigung darunter leidet, ist nur durch eine ausgeklügelte, vollautomatische Steuerung der gesamten Verfahrenstechnik möglich. Das Zusammenspiel mit der CO-Vergärung macht das Besondere der Kläranlage Biberach aus.

WALD + CORBE

Ingenieurbüro für Wasserbau, Wasserwirtschaft und Tiefbau

B E R A T E N D E I N G E N I E U R E



WALD + CORBE Beratende Ingenieure GbR
 Am Hecklehamm 18, 76549 Hügelsheim
 Tel. 07229 / 18 76 - 00, Fax 07229 / 18 76 - 777
 E-Mail: mail@wald-corbe.de www.wald-corbe.de

WALD + CORBE Infrastrukturplanung GmbH
 Am Hecklehamm 18, 76549 Hügelsheim
 Tel. 07229 / 18 76 - 301, Fax 07229 / 18 76 - 777
 Büros: Stuttgart Haslach Speyer




Schon 2005, während der Planung zur Sanierung, Modifizierung und Verbesserung der Stickstoffelimination überlegten wir genau, wie wir den immensen Stromverbrauch bei der Abwasserreinigung reduzieren können und stellten die Weichen für die CO-Vergärung von Fett und Speiseresten zur Steigerung der Gasproduktion. Seit Abschluss der Sanierungsarbeiten 2009 senken wir jährlich den Stromverbrauch der Kläranlage und steigern die eigene Stromproduktion.


Diese CO-Vergärung wirkt wie ein Energiespeicher, der bei Strombedarf umgehend zur Verfügung steht. Der Betrieb der drei Blockheizkraftwerke (BHKW) und der großen Verbraucher, wie Zentrifuge und Gaseinpressung, wird automatisch dem Strombedarf angepasst. Auf diese Weise können auch die Schlammbehandlung und die BHKW in das öffentliche Stromnetz eingebunden werden, um Lastspitzen abzufangen oder bei Stromüberschuss die BHKW ab – bzw. die großen Verbraucher zuzuschalten.

Diese ausgeklügelte Technologie wurde mit der begehrten Auszeichnung „Good practice Energieeffizienz“ gewürdigt.



Energieeffizienzkonzept
Abwasserzweckverband
Kinzig- und Harmersbachtal





nova
Umwelttechnik GmbH

Ihr Systemlieferant für Produkte zur:

- Wasserbehandlung
- Prozesswasseraufbereitung
- Abwasserreinigung
- Schlammkonditionierung
- Schlammmentwässerung

nova Umwelttechnik GmbH • In der Weide 4 • 55411 Bingen-Sponheim
Tel. 0 67 21-9 87 55-0 • Fax 0 67 21-9 87 55-29 • www.nova-umwelt.de • mail@nova-umwelt.de

Neun Mitarbeiter für 46 100 Einwohner

Unsere energieneutrale Kläranlage reinigt das Abwasser von neun Städten und Gemeinden und ihrer Bewohner sowie von zahlreichen kleinen und größeren Unternehmen. Die Reinigungsprozesse in der Kläranlage laufen in sieben Verfahrensschritten ab. Die Aufgaben, die unsere Mitarbeiter täglich zu bewältigen haben, sind also sehr vielschichtig. Neun Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit: Betriebsleiter, Elektriker, Mechaniker, Schlosser, Azubi, Chemielaborantin, Sekretärin, Kanalaufseher und Reinigungskraft sorgen für den reibungslosen Ablauf. Einige sind bereits seit der Inbetriebnahme 1983 dabei.

Üblicherweise ist die Verwaltung eines Zweckverbandes im Rathaus untergebracht. Bei uns hingegen arbeiten die Mitarbeiter direkt in der Kläranlage, mit Blick über den Fluss auf das Kinzigtal. Also dort, wo andere Leute Urlaub machen. In einem der schönsten Täler im Schwarzwald.




Wir sind bereit!
Bereit, für Sie vollen Einsatz zu bringen – überall und jederzeit.

Schnell und kompetent ist ProMinent für Sie zur Stelle – ob telefonisch oder vor Ort. Ihr Experte für Komponenten und Systeme rund um die Themen Wasseraufbereitung und Dosiertechnik.

ProMinent®

ProMinent GmbH, Im Schuhmachergewann 5-11, 69123 Heidelberg
www.prominent.com



**Süddeutsche Abwasser-
reinigung-Ingenieur GmbH**

über 100 Jahre Umweltschutz

Ingenieurleistungen für Kläranlagen
und Kanalisationen
Beratung, Gesamtplanung,
Abwicklung und Betreuung

NL Schramberg - Gewerbepark H.A.U. 8 - 78713 Schramberg
Tel. (0 74 22) 56 01 07-12 - Fax (0 74 22) 56 01 07-19
www.sag-ingenieure.de



Beratung · Planung · Bauleitung

Poststraße 1 77886 Lauf
Telefon: 07841 703-0

Rheinstraße 27 77652 Offenburg
Telefon: 0781 932169-0

Tullastraße 5a 79331 Teningen
Telefon: 07641 95869-0

www.zink-ingenieure.de



ZiNK

INGENIEURE

Ingenieurbüro für
Tief- und Wasserbau
Stadtplanung und
Verkehrsanlagen





AbwasserZweckVerband

Kinzig- und Harmersbachtal

Abwasserzweckverband Kinzig- und Harmersbachtal

Hauptstr. 27
77781 Biberach/Baden

Verbandskläranlage Biberach

Grün 1
77781 Biberach/Baden

Telefon: (07835) 6340-0
Telefax: (07835) 6340-20
Bereitschaft: (0175) 4334850
E-Mail: info@azv-kinzig.de

www.azv-kinzig.de

